

429157-2025 - Resultater

Tyskland – Ingeniørvirksomhed – NB SW Esack - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo)

OJ S 124/2025 02/07/2025

Bekendtgørelse om indgåede kontrakter eller koncessionstildeling – standardordningen
Tjenesteydelser

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

E-mail: vergabestelle.nord@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de

Køberens retlige status: Regional myndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Miljøbeskyttelse

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: NB SW Esack - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo)

Beskrivelse: Der Schöpfwerksstandort liegt direkt östlich an der Kreisstraße K1020 im Gewässerbett der sog. Elbdeichwässerung (Gewässer 2. Ordnung) welche beidseitig von den Deichen rechter Alanddeich 1 und rechter Alanddeich 2 begleitet wird. Die Nutzung des Umfeldes besteht überwiegend aus Ackerflächen und Grünland. . Um die Betroffenheit der Bebauung durch Drängewasser zu vermeiden, muss die Elbdeichwässerung vom Rückstau des Alands direkt an der Brücke der K1020 abgesperrt und der Wasserstand im Gewässerschlauch oberhalb aktiv abgesenkt werden. Das anfallende Drängewasser von Aland und Elbe wird dabei in den Aland gehoben. Dies soll über den Neubau eines Schöpfwerkes mit Freischleuse zwischen dem rechten Alanddeich 1 und dem rechten Alanddeich 2 sichergestellt werden. Dies macht die Errichtung eines Querdeiches im Profil zwischen den ca. 50 m voneinander entfernten Deichen notwendig, der das Schöpfwerk mit der Freischleuse aufnimmt. Die Abschnitte der Alanddeiche sollen bis zum Querdeich DIN-gerecht ausgebaut werden, was in Summe auf ca. 210 m erfolgen soll. Die Zuwegung zum Schöpfwerk wird über die Deichverteidigungswege erfolgen, diese werden als Kronenkontrollwege mit höhengleichen Anschlüssen an die Kreisstraße K1020 realisiert. . Hierfür ist die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination erforderlich.

Identifikator for procedures: 128479c5-0835-4398-a1a3-1e2704ed5a42

Intern ID: 25/N/0034/OB

Udbudsprocedure: Offentligt udbud

Procedures er en hasteprocedure: nej

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 71300000 Ingeniørvirksomhed

Supplerende klassifikation (cpv): 71317200 Sundheds- og sikkerhedstjeneste

2.1.2. Udførelsessted

By: Esack

Postnummer: 39615

Landsdel (NUTS): Stendal (DEE0D)

Land: Tyskland

Yderligere oplysninger: Esack, Hansestadt Seehausen (Altmark)

2.1.4. Generelle oplysninger

Yderligere oplysninger: 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Gem. § 56 VgV hat der AG ein Entschließungsermessen dahingehend, ob er Unterlagen nachfordert. Der AG bindet sich hinsichtlich dieses Ermessens nicht vorab. Bewerber können nicht darauf vertrauen, dass sie Gelegenheit erhalten, Unterlagen nachzureichen. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU

vgv -

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0000

Titel: NB SW Esack - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo)

Beskrivelse: Der Schöpfwerksstandort liegt direkt östlich an der Kreisstraße K1020 im Gewässerbett der sog. Elbdeichwässerung (Gewässer 2. Ordnung) welche beidseitig von den Deichen rechter Alanddeich 1 und rechter Alanddeich 2 begleitet wird. Die Nutzung des

Umfeldes besteht überwiegend aus Ackerflächen und Grünland. . Um die Betroffenheit der Bebauung durch Drängewasser zu vermeiden, muss die Elbdeichwässerung vom Rückstau des Alands direkt an der Brücke der K1020 abgesperrt und der Wasserstand im Gewässerschlauch oberhalb aktiv abgesenkt werden. Das anfallende Drängewasser von Aland und Elbe wird dabei in den Aland gehoben. Dies soll über den Neubau eines Schöpfwerkes mit Freischleuse zwischen dem rechten Alanddeich 1 und dem rechten Alanddeich 2 sichergestellt werden. Dies macht die Errichtung eines Querdeiches im Profil zwischen den ca. 50 m voneinander entfernten Deichen notwendig, der das Schöpfwerk mit der Freischleuse aufnimmt. Die Abschnitte der Alanddeiche sollen bis zum Querdeich DIN-gerecht ausgebaut werden, was in Summe auf ca. 210 m erfolgen soll. Die Zuwegung zum Schöpfwerk wird über die Deichverteidigungswege erfolgen, diese werden als Kronenkontrollwege mit höhengleichen Anschlüssen an die Kreisstraße K1020 realisiert. . Hierfür ist die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination erforderlich.
Intern ID: 25/N/0034/OB

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser
Primær klassifikation (cpv): 71300000 Ingeniørvirksomhed
Supplerende klassifikation (cpv): 71317200 Sundheds- og sikkerhedstjeneste

5.1.2. Udførelsessted

By: Esack
Postnummer: 39615
Landsdel (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Tyskland
Yderligere oplysninger: Esack, Hansestadt Seehausen (Altmark)

5.1.3. Anslået varighed

Startdato: 02/06/2025
Varigheds slutdato: 30/11/2026

5.1.6. Generelle oplysninger

Offentligt udbudsprojekt, der finansieres helt eller delvist med EU-midler
Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja
Yderligere oplysninger: 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich

regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben; 4) Infokatalog: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bietern, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. 5) Nachforderungen: Gem. § 56 VgV hat der AG ein Entschließungsermessen dahingehend, ob er Unterlagen nachfordert. Der AG bindet sich hinsichtlich dieses Ermessens nicht vorab. Bewerber können nicht darauf vertrauen, dass sie Gelegenheit erhalten, Unterlagen nachzureichen. 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. 8) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet; 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

5.1.7. Strategische udbud

Formålet med strategiske udbud: Reduktion af miljømæssige indvirkninger

Beskrivelse: Hochwasserschutz

Tilgang til reduktion af miljøpåvirkninger: Tilpasning til klimaændringer

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Pris

Beskrivelse: Der Preis ist das alleinige Zuschlagskriterium.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (decimaltal, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 1

5.1.15. Teknikker

Rammeaftale:

Ingen rammeaftale

Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem:

Intet dynamisk indkøbssystem

Elektronisk auktion: nej

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for klager: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt

Oplysninger om klagefrister: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.“

6. Resultater

Værdien af alle kontrakter tildelt i denne bekendtgørelse: 10 496,71 EUR

6.1. Resultat delkontrakt-ID: LOT-0000

Status for udvælgelse af vinder: Der er udvalgt mindst én vinder.

6.1.2. Oplysninger om vinderne

Vinder:

Officielt navn: Schütte & Tanaskovic Engineering GmbH

Tilbud:

Tilbud – Identifikator: Angebot der Schütte & Tanaskovic Engineering GmbH zu 25/N/0034/OB
ID for delkontrakt eller gruppe af delkontrakter: LOT-0000

Værdien af tilbuddet: 10 496,71 EUR

Tilbuddet blev rangordnet: ja

Tilbuddet er et alternativt tilbud: nej

Underentreprise: Nej

Kontraktoplysninger:

Identifikator for kontrakten: Auftrag mit Schütte & Tanaskovic Engineering GmbH

Dato for indgåelse af kontrakten: 26/05/2025

6.1.4. Statistiske oplysninger

Modtagne tilbud og ansøgninger om deltagelse:

Type modtagne indgivelser: Tilbud, der er indgivet ad elektronisk vej

Antal modtagne tilbud og ansøgninger om deltagelse: 6

8. Organisationer

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Registreringsnummer: 15-1809-86

Postadresse: Otto-von-Guericke-Straße 5

By: Magdeburg

Postnummer: 39104

Landsdel (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Tyskland

E-mail: vergabestelle.nord@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 391 5810

Denne organisations roller:

Køber

8.1. ORG-0002

Officielt navn: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt
Registreringsnummer: --
Postadresse: Ernst-Kamieth-Straße 2
By: Halle (Saale)
Postnummer: 06112
Landsdel (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Tyskland
E-mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: 000
Denne organisations roller:
Organisation med ansvar for klager

8.1. ORG-0003

Officielt navn: Schütte & Tanaskovic Engineering GmbH
Den økonomiske operatørs størrelse: Lille virksomhed
Registreringsnummer: DE342570216
Postadresse: Grunder Str. 22
By: Hilchenbach
Postnummer: 57271
Landsdel (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)
Land: Tyskland
E-mail: info@ste-germany.de
Telefon: 000
Denne organisations roller:
Tilbudsgiver
Vinder af disse delkontrakter: LOT-0000

8.1. ORG-0004

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83
By: Bonn
Postnummer: 53119
Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Tyskland
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Denne organisations roller:
TED eSender

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 088c514d-9d59-494d-b0b2-ad4e7d4fb5cd - 01
Formulartype: Resultater
Bekendtgørelsestype: Bekendtgørelse om indgåede kontrakter eller koncessionstildeling – standardordningen
Bekendtgørelsesundertype: 29
Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 01/07/2025 00:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk
Bekendtgørelsesnummer: 429157-2025
EUT-S-nummer: 124/2025
Offentliggørelsesdato: 02/07/2025